

An die
Präsidentin des Südtiroler Landtages
Frau Rita Mattei
Bozen

Bozen, den 13. Juli 2021

Tagesordnungsantrag Nr. zum Landesgesetzentwurf Nr. 88/21

Abluftventilatoren für Klassenzimmer

Wie das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“ am 7. Juli 2021 auf seiner Internetseite berichtet, haben Forscher des Max-Planck-Instituts für Chemie eine günstige Alternative zu den Luftfiltern in den Klassenräumen entwickelt, die zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie dienen sollen. Das Belüftungssystem ist einfach im Aufbau und kostet nur rund ein Zehntel einer Luftfilteranlage. Die notwendigen Materialien können in jedem Baumarkt erworben werden und bestehen im Grunde aus Schläuchen oder Rohren sowie einem Ventilator in Kombination mit einem gekippten Fenster. Dabei hängt über jedem Tisch im Klassenzimmer in einer Höhe von etwa zwei Metern ein breiter Schirm, der mit einem Rohr verbunden ist. Die Rohre, welche von den Schirmen wegführen, münden in ein zentrales Rohr, das wiederum durch ein gekipptes Fenster nach draußen führt. Ein Ventilator sorgt am Ende des zentralen Rohrs, welches nach draußen führt, dafür, dass die Luft aus dem Raum nach außen transportiert wird. Zusätzlich sorgt ein weiteres gekipptes Fenster für den notwendigen Luftzug im Raum.

Quellen:

- <https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/corona-und-schulen-max-planck-forscher-entwickeln-guenstige-alternative-zu-luftfiltern-a-d9331ec0-db13-4c39-91df-57d607704509>, Abrufdatum: 07.07.2021.
- <https://www.news4teachers.de/2021/07/ist-das-die-loesung-im-streit-um-luftfilter-fuer-kitas-und-schulen-ventilator-und-plastikrohre-aus-dem-baumarkt-empfohlen-vom-max-planck-institut/>, Abrufdatum: 07.07.2021.

Diese Abluftventilatoren können als wichtige Maßnahme im Kampf gegen die COVID-19-Pandemie angesehen werden und zudem als zusätzliche Garantie, damit der Präsenzunterricht aufrecht erhalten werden kann. Erfahrungsberichte aus Deutschland zeigen, dass dieses System nicht nur die Partikel aus der warmen Atemluft nach draußen befördert, sondern auch für eine verbesserte Luftqualität in den Unterrichtsräumen sorgt. Daneben sind diese Anlagen weniger wartungsintensiv und leise. Die Zeit bis zum Schulbeginn im September soll genutzt werden, um die Weichen für das kommende Schul- und Kindergartenjahr zu stellen, damit möglichst ein „normaler“ Unterricht in den Schulen und eine Betreuung in den Kindergärten angeboten werden kann.

Der Südtiroler Landtag

f o r d e r t

die Landesregierung auf,

1. Das System der Abluftventilatoren zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie und zur Verbesserung der Luftqualität für alle öffentlichen Kleinkindbetreuungen, Kindergärten und Klassenzimmer, wie vom Max-Planck-Institut vorgeschlagen, zu prüfen und gegebenenfalls die notwendigen Mittel zu deren Installation bereitzustellen.


L. Abg. Ulli Mair